

myTEM

SmartHome

myTEM PlanTool

A large graphic element consisting of a rounded rectangle. The top half is a gradient from green to yellow. The bottom half is a grey silhouette of a house with a chimney on the right side. The text 'myTEM SmartHome' is centered in the grey area.

myTEM
SmartHome

Copyright ©
TEM AG
Triststrasse 8
CH-7007 Chur

Tel. +41 81 254 25 11
Fax: +41 81 254 25 39
www.tem.ch
www.mytem-smarthome.com

Hinweis Diese Unterlagen sind Eigentum der Firma TEM AG und urheberrechtlich geschützt. Technische Beschreibungen können ohne vorherige Angabe geändert werden. Eventuelle Druckfehler oder zwischenzeitlich eintretende Änderungen jeder Art berechtigen nicht zu Ansprüchen. Nachdruck oder sonstige Vervielfältigungen, auch auszugsweise sind ohne unsere vorherige ausdrückliche Zustimmung nicht gestattet.

Mit myTEM-PlanTool können schnell und einfach massgeschneiderte Konfigurationen und Programmabläufe für die myTEM Smart Home Produkte erstellt oder angepasst werden. Mit der Installation von myTEM-PlanTool stimmen Sie den Nutzungsbedingungen zu. Bitte lesen Sie diese Nutzungsbedingungen sorgfältig durch. Vor der Installation der Software werden Sie gebeten, diese Bedingungen zu akzeptieren, um mit der Installation fortzufahren oder, falls Sie den Nutzungsbedingungen nicht zustimmen, diese abzulehnen. Im letzteren Fall können Sie myTEM-PlanTool nicht benutzen.

Sie dürfen myTEM-PlanTool im Rahmen des bestimmungsgemässen Gebrauchs auf einer Festplatte oder einem sonstigen Speichermedium installieren. Sie dürfen zum Zwecke der Datensicherung Sicherheitskopien von myTEM-PlanTool anfertigen. Sie dürfen ohne unsere Zustimmung keine Kopie von myTEM-PlanTool zum kommerziellen Vertrieb anfertigen und/oder vertreiben.

Die TEM AG übernimmt keine Gewährleistung oder Haftung für etwaige Schäden, Folgeschäden, einschliesslich entgangenem Gewinn und entgangenen Einsparungen, oder für Ausfälle, die durch die Nutzung von myTEM-PlanTool entstehen können. Sie verzichten auf jedwede Ansprüche gegen die TEM AG, die sich aus diesen Vorgängen ergeben könnten.

Die TEM AG haftet insbesondere nicht für die in myTEM-PlanTool integrierten Funktionsblöcke weder im Hinblick auf Inhalte, Kompatibilität, oder Verwendbarkeit.

Die TEM AG haftet nicht für die Leistung von myTEM-PlanTool oder die Ergebnisse, die Sie durch die Nutzung von myTEM-PlanTool erzielen.

Die TEM AG übernimmt weder ausdrücklich noch stillschweigend eine Haftung dafür, dass keine Schutzrechte Dritter verletzt werden, wenn Sie myTEM-PlanTool anwenden, auch nicht dafür, dass myTEM-PlanTool marktgängig oder für irgendeinen bestimmten Zweck geeignet ist. Eine Haftung der TEM AG für Ansprüche Dritter ist ausgeschlossen.

Soweit die Haftung der TEM AG ausgeschlossen ist, gilt dies auch für Partner der TEM AG sowie für mit ihr verbundene Unternehmen, genauso wie für eine persönliche Haftung ihrer Angestellten, Arbeitnehmer, Vertretergesellschaften und Erfüllungsgehilfen.

Inhaltsverzeichnis

1	Einführung	4
2	Starten	4
3	Sprache wählen.....	4
4	Projekt erstellen.....	5
4.1	Erste Schritte	6
4.1.1	Programm-Übersicht	6
5	Server-Menü.....	6
6	Projekt-Menü	7
7	Grundriss-Menü.....	7
7.1	Neues Stockwerk erstellen.....	8
7.2	Stockwerk entfernen.....	8
7.3	Hintergrund hinzufügen	9
7.3.1	Skalierung des Hintergrunds	10
7.4	Hintergrund entfernen	10
7.5	Begrenzungslinie kopieren	10
7.6	Begrenzungslinie löschen	11
8	Werkzeugkasten.....	12
8.1	Werkzeugkasten: Allgemein.....	12
8.1.1	Raum selektieren zum Verändern.....	12
8.1.2	Begrenzungslinie zeichnen	13
8.2	Werkzeugkasten: Raum	14
8.2.1	Neuen Raum zeichnen.....	14
8.2.2	Beschriftung des Raums	15
8.2.3	Massbezug einstellen	15
8.2.4	Menü Allgemeine Einstellungen	16
8.3	Werkzeugkasten: Ausrüstung	17
8.3.1	Eigenschaften.....	17
8.3.2	Reiter Allgemein	18
8.3.3	Reiter Verknüpfung	18
9	Zusammenfassung-Menü	22
9.1	Geräteliste	23
9.2	Gerätestruktur	23
9.3	Zusammenfassung der IOs	25
9.4	Platzbedarf Schaltschrank	26
10	Projekt mit Zeichnungsanleitung erstellen	26
11	Server verbinden	30
12	Verwaltung der Ausrüstung.....	31
12.1	Einstellungen im Projektbaum.....	31
13	Update	33
13.1	Software Update.....	33
13.2	Server Update	33
13.3	Abkürzungsverzeichnis	33

1 Einführung

Das Plan Tool unterstützt Planer bei der einfachen Konfiguration der gesamten Smart Homes Systems. Es bietet die Möglichkeit ein gesamtes Haus grafisch mit dem gewünschten Equipment über verschiedene Stockwerke und Räume zu planen. Mit einer einfachen Konfiguration werden die verschiedenen Systeme auf die Bedürfnisse des Kunden als drahtgebundene (IO), Funk (Radio) und Free Topology (FT) Komponenten bestimmt.

Die Gerätefunktionen werden genauer definiert, ob es nur Ein- oder Ausgänge (Bsp: IO-Modul) hat oder ein komplettes Gerät ist (Radio Motion, Radio Sirene).

Die fertige Planung kann direkt auf den Server zur direkten Ausführung geschickt werden oder in das Prog Tool zur weiteren Bearbeitung exportiert werden.

Das Programm kalkuliert automatisch die Anzahl benötigter IO Ports und definiert die IO-Module bei drahtgebunden Konfigurationen. Somit können Schalter in die Räume platziert werden.

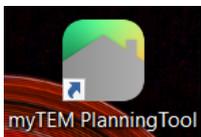
Bei FT muss auf die Kabellänge und die Anzahl Geräte geachtet werden. (500m, 50 Geräte)

Geräte, wie zum Beispiel Z-Wave, sind sehr einfach ohne Konfiguration einzubinden.

Es wird automatisch eine Stückliste der benötigten Geräte erstellt. Die Preise hinterlegt und es kann sofort eine Offerte erstellt werden.

2 Starten

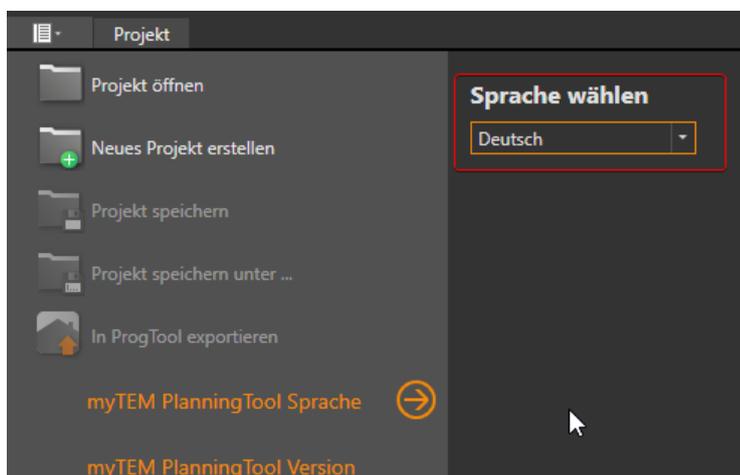
Zur Installation des PlanTools braucht es lokale Administratorenrechte. So präsentiert sich dann das Icon auf dem Desktop.



Das Programm kann mehrmals aufgerufen werden. So können verschiedene Projekte gleichzeitig bearbeitet werden.

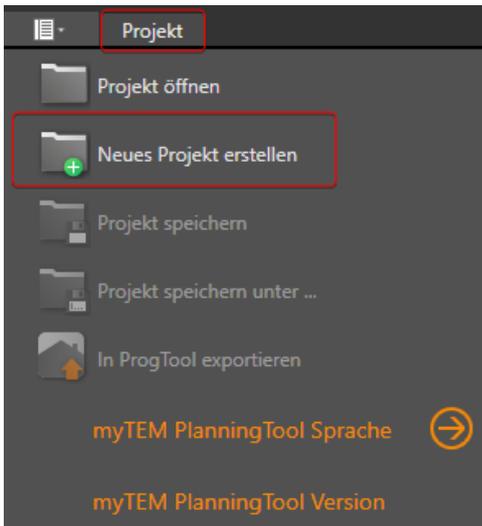
3 Sprache wählen

Wählen Sie die gewünschte Sprache. Nach der ersten Verwendung des PlanTool, wird die als letzte ausgewählte Sprache vom System als Standardsprache erkannt. Die Sprache kann jederzeit geändert werden.

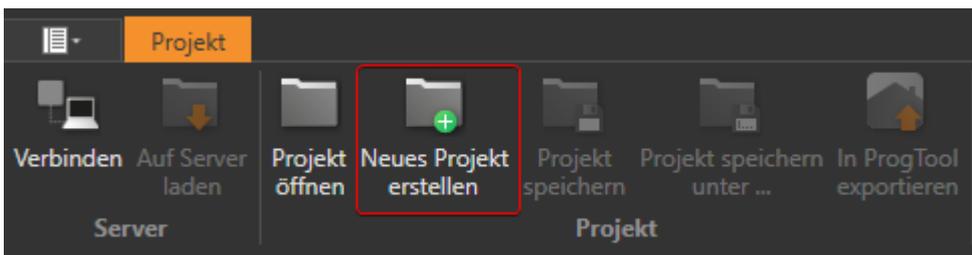


4 Projekt erstellen

Um ein neues Projekt zu erstellen, wählen Sie "Neues Projekt erstellen."



Alternativ wählen Sie zuerst "Projekt" und dann im Menü "Neues Projekt erstellen", um das Projekt zu eröffnen.



Es öffnet sich ein neues Fenster, bei dem die ersten Einstellungen vorgenommen werden können.

1. Projekttitle eingeben.
2. Server-Typ auswählen. Der Server-Typ kann auch später noch geändert werden.
3. Es wird ein "leeres" Projekt angelegt.

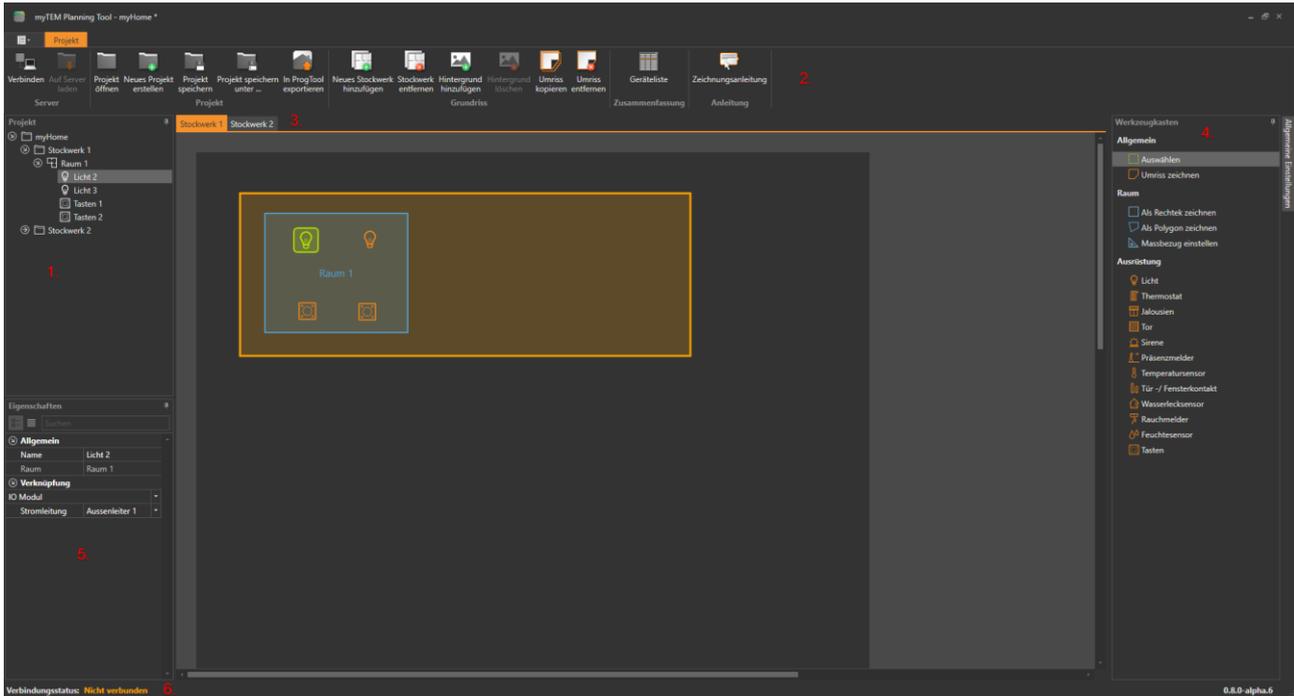


4.1 Erste Schritte

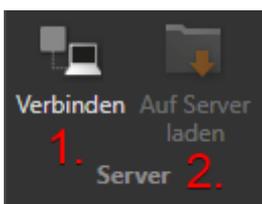
4.1.1 Programm-Übersicht

Das Tool teilt sich in folgende Hauptmenüs ein:

1. Projektbaum: Für die Verwaltung des Projekts, d.h. Stockwerke, Räume und Geräte
2. Menüleiste
3. Stockwerke
4. Toolbox mit Zeichnungsfunktionen und Ausrüstungen (Sensoren und Aktoren)
5. Eigenschaftenfenster: Dieses ändert sich je nach ausgewähltem Element in der Zeichnung
6. Zeigt den Verbindungsstatus zum Radio Server oder Smart Server an

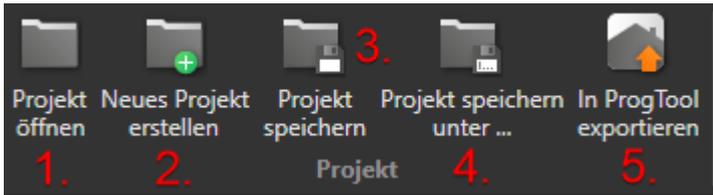


5 Server-Menü

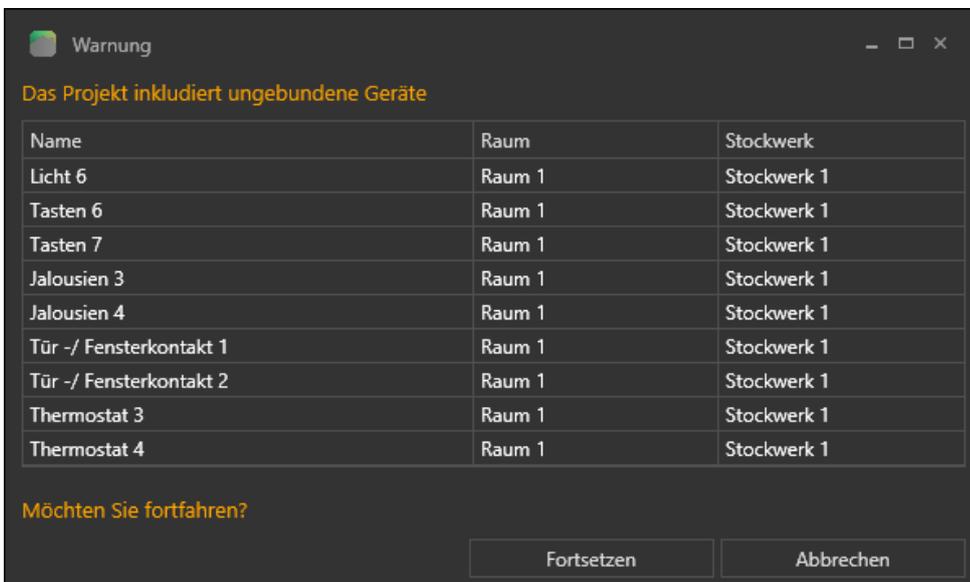


1. Mit einem Server verbinden
2. Projekt auf den Server laden (PC → Server)

6 Projekt-Menü



1. Bestehendes Projekt öffnen
2. Neues Projekt erstellen
3. Projekt speichern
4. Projekt speichern unter neuem Namen
5. Export ins ProgTool (Ein Plausibilitätstest wird ausgeführt, ob mögliche ungebundene Ausrüstungen gefunden wurde)



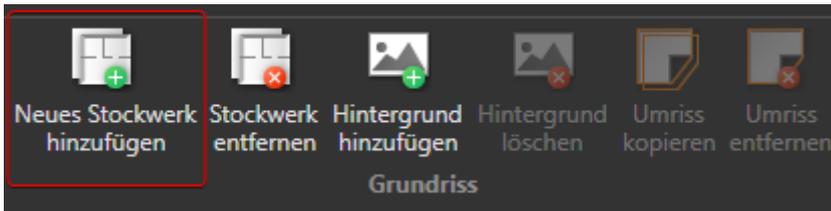
7 Grundriss-Menü



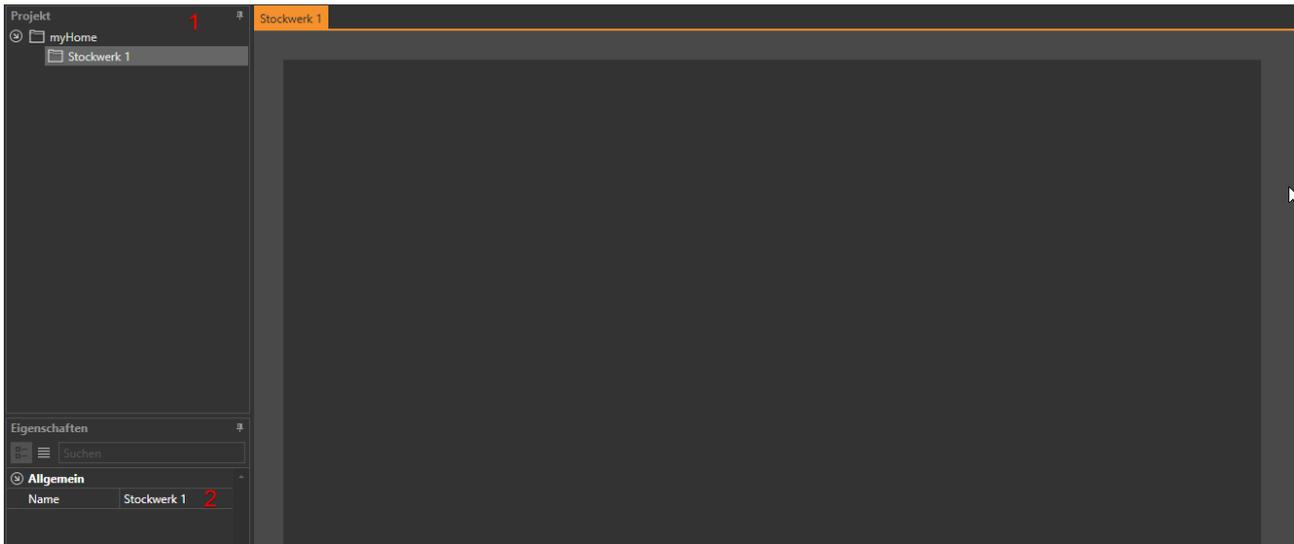
1. Neues Stockwerk erstellen
2. Stockwerk entfernen
3. Hintergrund hinzufügen (Stockwerk-Plan)
4. Hintergrund entfernen
5. Begrenzungslinie kopieren
6. Begrenzungslinie entfernen

7.1 Neues Stockwerk erstellen

Es können beliebig viele Floors erstellt werden.



Über das Menü "Neues Stockwerk erstellen" wird direkt ein neues Stockwerk (1) erstellt und ein leeres Zeichenblatt erscheint.



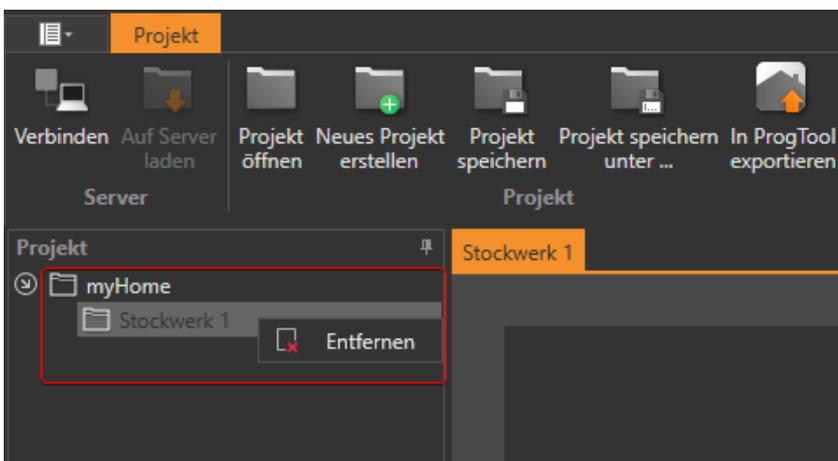
Der Stockwerknamen kann unter Eigenschaften im Feld "Name" (2) angepasst werden.

7.2 Stockwerk entfernen

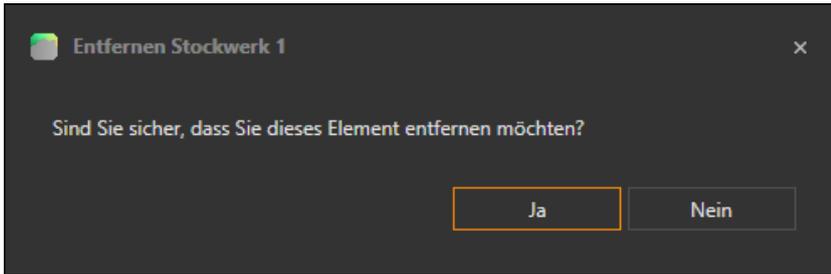
Das Stockwerk kann über das Menü "Stockwerk entfernen" gelöscht werden.



Oder durch Rechtsklick mit der Maustaste im linken Menu.



Es kommt in beiden Fällen die Sicherheitsabfrage



7.3 Hintergrund hinzufügen

Hier kann der 2D Stockwerk-Plan eines der aktuellen Objekte geladen werden.

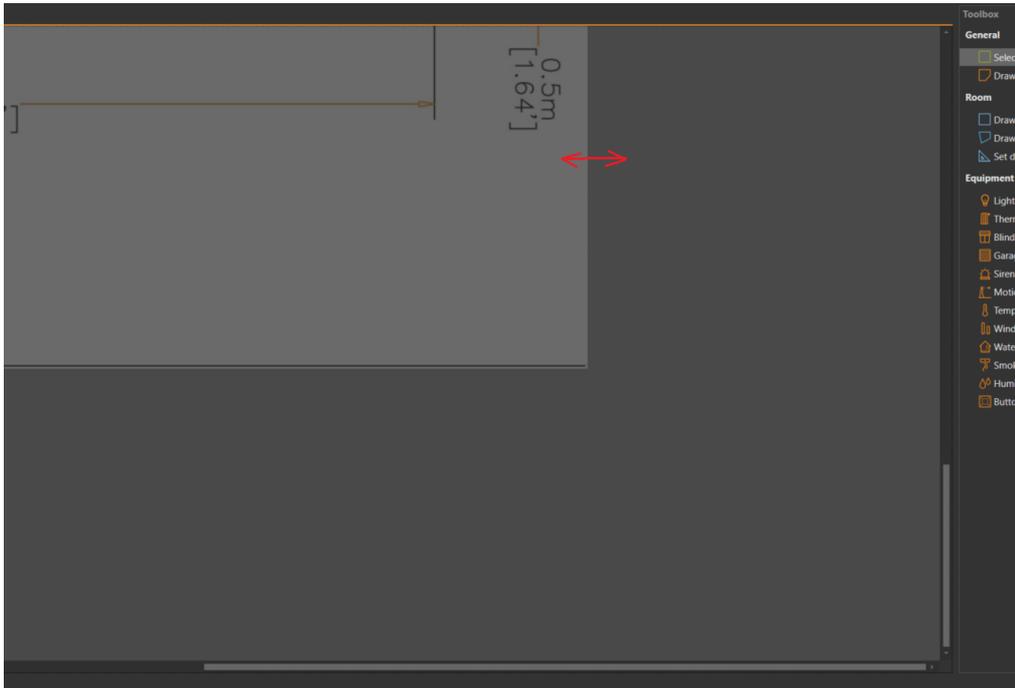


Mit Hilfe des geladenen Stockwerk-Plans können zum Beispiel Räume mit der gewünschten Ausrüstung eingezeichnet werden.

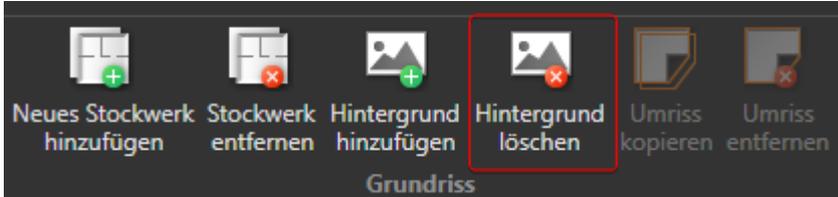


7.3.1 Skalierung des Hintergrunds

Wird von rechts nach links und von unten nach oben durchgeführt



7.4 Hintergrund entfernen



7.5 Begrenzungslinie kopieren

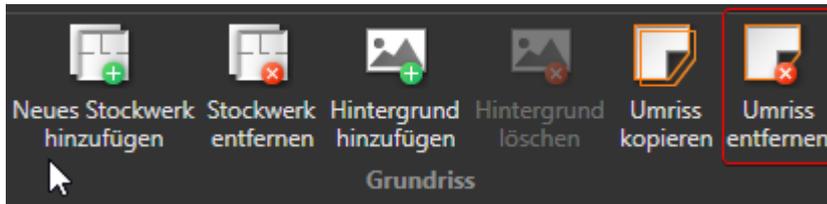


Die Begrenzungslinie kann auf weitere Stockwerke kopiert werden. Es muss mindestens ein weiteres Stockwerk vorhanden sein, damit das Icon "Umriss kopieren" erscheint.

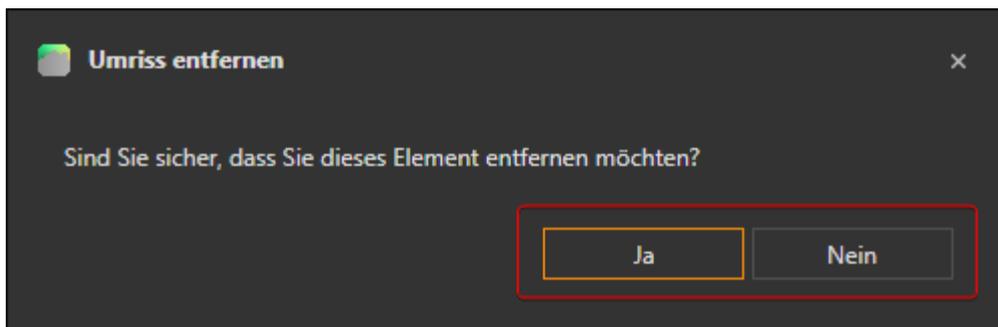


7.6 Begrenzungslinie löschen

Wenn eine Begrenzungslinie über "Umriss zeichnen" im rechten Werkzeugkasten-Menü unter Allgemein (siehe Werkzeugkasten) erstellt worden ist, so kann diese wieder entfernt werden.

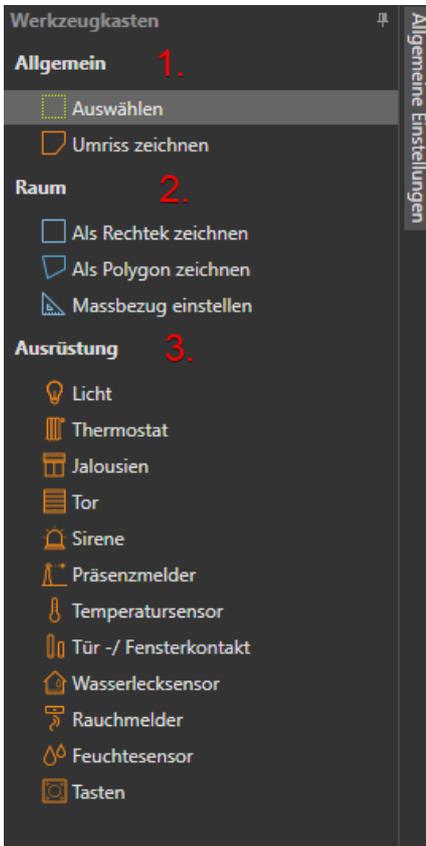


Es erscheint die Sicherheitsabfrage



8 Werkzeugkasten

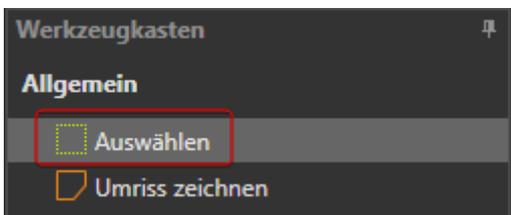
Der Werkzeugkasten enthält alle Elemente für das Auswählen von Räumen, Zeichnen von Begrenzungslinien (1 Begrenzungslinie pro Stockwerk), Räume zeichnen und Zuordnung von Ausrüstung.



1. Allgemein: Zum Auswählen eines Raums und zum Begrenzungslinie zeichnen
2. Raum: Zum Zeichnen des Raums und der Eingabe der Referenzvermessung
3. Ausrüstung: Zur Definition der Ein- und Ausgänge

8.1 Werkzeugkasten: Allgemein

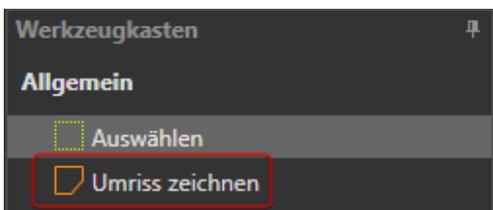
8.1.1 Raum selektieren zum Verändern



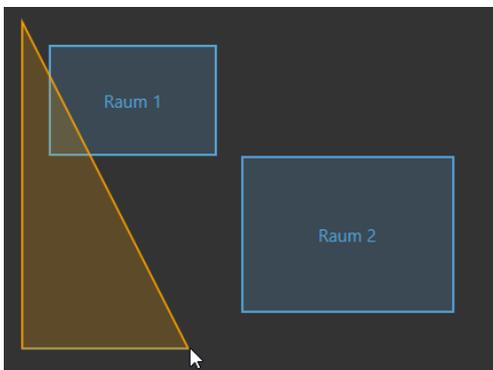
Die Farbe des selektierten Raums wechselt von blau zu hellgrün und kann dann in der Grösse und Position verändert werden.



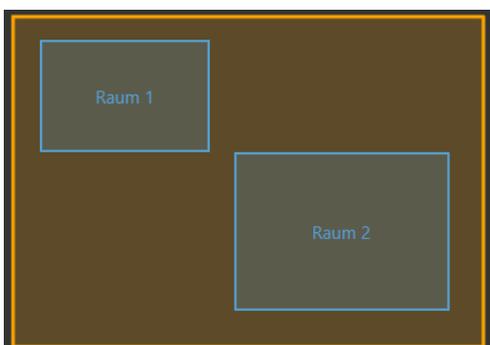
8.1.2 Begrenzungslinie zeichnen



Freihand zeichnet in Gelb. Mit der Maus mit einem Klick beginnen, jede Ecke fixieren mit einem Klick



und zum Abschliessen Doppelklick.

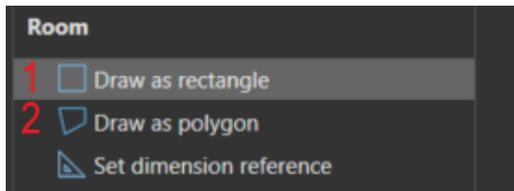


8.2 Werkzeugkasten: Raum

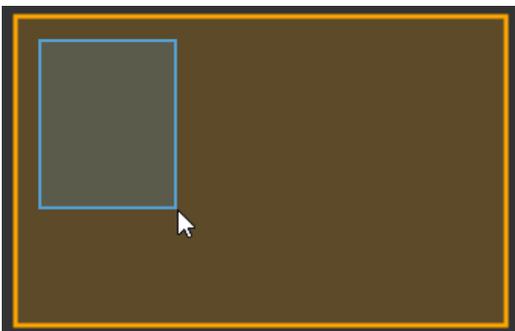
8.2.1 Neuen Raum zeichnen

Räume werden benötigt, um die Ausstattung zu definieren, in der ihre Funktionen genutzt werden. Die Räume werden im ProgTool in Zeichnungsblättern dargestellt.

Räume werden im Projektbaum verwaltet.

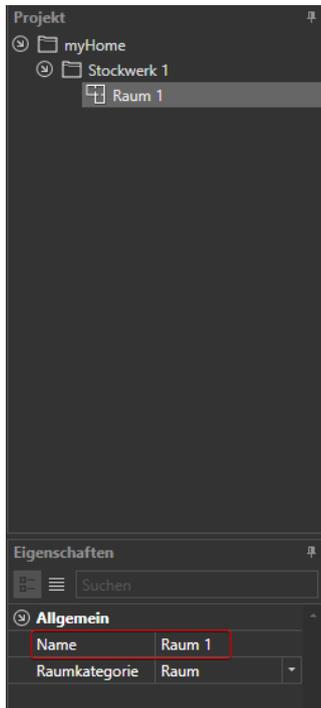


1. Neuen Raum als Rechteck zeichnen
2. Neuen Raum als Polygon zeichnen



8.2.2 Beschriftung des Raums

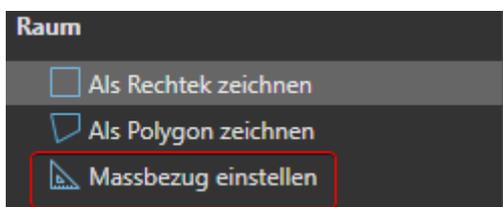
Im linken Menu kann der Name des Raums angepasst werden.



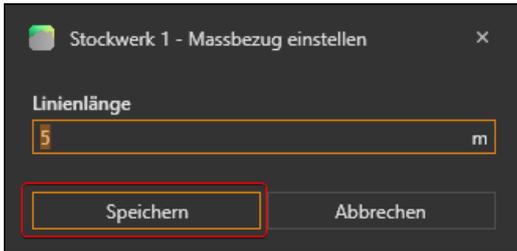
Der Name des Raums muss über alle Stockwerke hinweg eindeutig sein. Falls bereits ein Raum mit gleichem Namen existiert, so wird dieser nicht angenommen.



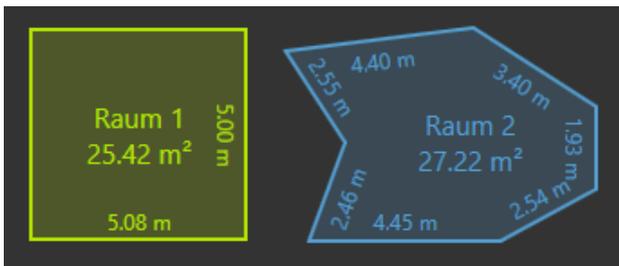
8.2.3 Massbezug einstellen



Raum aktivieren (→ wird hellgrün) mit der Maus auf den Rand zeigen, bis das Fragezeichen kommt. Mit einem Linksklick erscheint das Menu für die Eingabe des Referenzwerts.

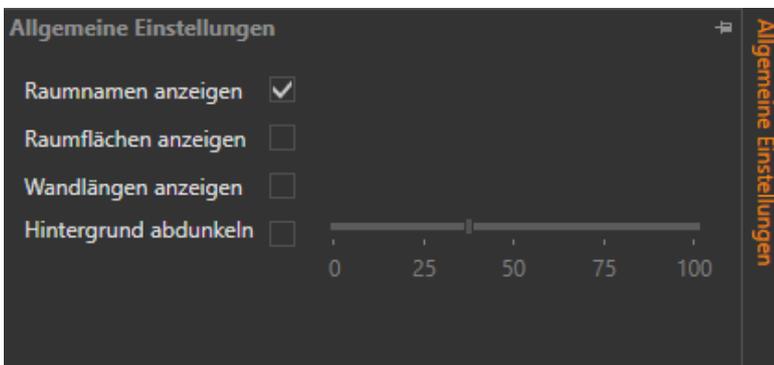


Anhand der eingegebenen Referenzseite werden die Abmessungen aller Räume über alle Stockwerke angezeigt.



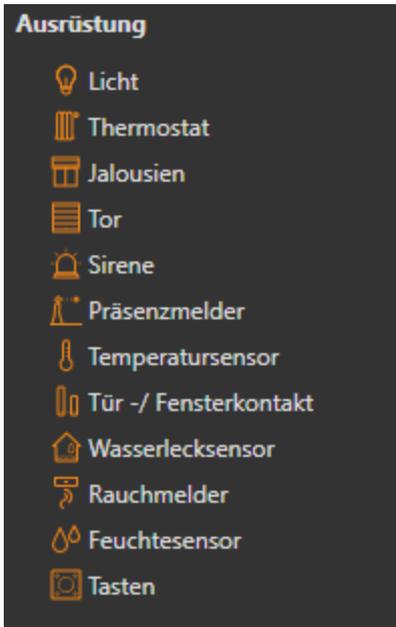
Um die Anzeigen zu unterdrücken, klappt man rechts das Menu "Allgemeine Einstellungen" (siehe Kapitel Allgemeine Einstellungen) auf und deaktiviert die beiden Häkchen "Raumflächen anzeigen" und "Wandlängen anzeigen". Dies wirkt sich auf alle Räume aus.

8.2.4 Menü Allgemeine Einstellungen



Hier können die angezeigten Abmessungen in den Räumen ausgeblendet werden. Mit "Hintergrund abdunkeln" kann die Transparenz des Hintergrundbildes (Stockwerk-Plan) bestimmt werden.

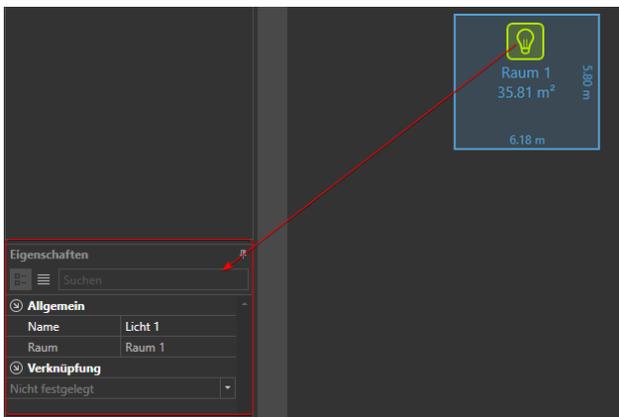
8.3 Werkzeugkasten: Ausrüstung



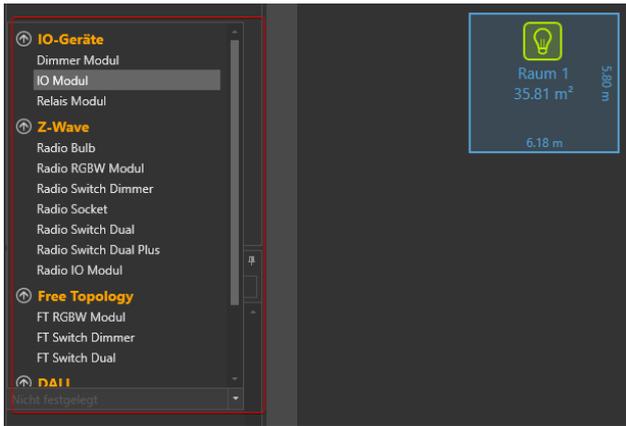
Im Menü Ausrüstung stehen verschiedene Ausrüstungen zur Verfügung, welche in gezeichneten Räumen platziert werden können. Die gewünschte Ausrüstung wird mit einem Klick ausgewählt und in den Grenzen eines Raumes mit Klick abgelegt. Die Ausrüstung wird automatisch dem Raum zugeordnet.

8.3.1 Eigenschaften

Hier können die Eigenschaften der gesetzten Ausrüstung definiert werden.



Im Reiter "Verknüpfung" können die Input- und Output-Geräte der platzierten Ausrüstung gesetzt werden. Diese werden dann logisch miteinander mit Funktionsblocks verknüpft, wenn sie ins ProgTool exportiert werden.



8.3.2 Reiter Allgemein

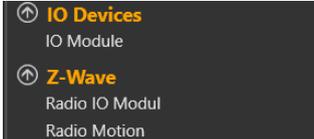


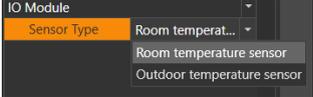
Name: Name der Ausrüstung. Der Name kann angepasst werden.
 Raum: Raum, in dem die Ausrüstung platziert ist

8.3.3 Reiter Verknüpfung

Durch Aufklappen sieht man die möglichen Verbindungen. Geräte zum Beispiel Z-Wave, sind sehr einfach ohne Konfiguration einzubinden.

	Licht	<div style="background-color: #333; color: #eee; padding: 5px;"> <p>↑ IO Devices</p> <ul style="list-style-type: none"> Dimmer Modul <li style="background-color: #555;">IO Modul Relais Modul <p>↑ Z-Wave</p> <ul style="list-style-type: none"> Radio Bulb Radio RGBW Modul Radio Switch Dimmer Radio Socket Radio Switch Dual Radio Switch Dual Plus Radio IO Modul <p>↑ Free Topology</p> <ul style="list-style-type: none"> FT RGBW Modul FT Switch Dimmer FT Switch Dual <p>↑ DALI</p> <ul style="list-style-type: none"> DALI RGBW DALI Dimmer DALI Led Dimmer DALI Switch </div> <p>IO-Module</p> <p>Da muss unbedingt angegeben werden, welche Phasen geschaltet werden soll. Somit werden die entsprechenden IO-Module gewählt.</p> <div style="background-color: #333; color: #eee; padding: 5px; border: 1px solid #555;"> <p>IO Module</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="background-color: #555; color: #eee;">Power line</td> <td style="background-color: #555; color: #eee;">Line 1</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Line 1</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Line 2</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Line 3</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="background-color: #555; color: #eee;">Below 50V</td> </tr> </table> </div> <p>Ausser beim Relais Modul dürfen nur dann unterschiedliche Spannungen</p>	Power line	Line 1		Line 1		Line 2		Line 3		Below 50V
Power line	Line 1											
	Line 1											
	Line 2											
	Line 3											
	Below 50V											

		<p>(z.B. 24 VDC, 230 VAC L1 oder 230 VAC L2) an den digitalen Ausgängen (Relais) angeschlossen werden, wenn dazwischen je ein Ausgang FREI bleibt.</p> <p>➔ Die Ports werden nicht ausgelassen. Sobald eine andere Line (2,3 oder below 50V) gewählt wird, so wird ein weiteres IO-Modul small hinzugefügt. Pro Linie wird ein Modul verwendet.</p> <p>Relais Modul</p>  <p>➔ Bei Line 1-3 wird kein weiteres Relais dazugenommen. Beim "Below 50" nimmt er ein weiteres Relais Modul dazu.</p> <p>WARNUNG! Der maximale Strom über alle Relais darf 48 A nicht übersteigen</p>
	<p>Thermostat, Heiz-Funktion</p>	
	<p>Jalousie, Jalousie-Funktion</p>	
	<p>Tor</p>	
	<p>Sirene</p>	
	<p>Präsenzmelder</p>	

	<p>Temperatursensor</p>	 <p>Die Ausgänge für den Innen- und Aussensensor sind verschieden und können deshalb angewählt werden.</p>  <p>Die Standardeinstellungen sind gemäss dem myTEM Standard hinterlegt. Die Einstellungen können im ProgTool jederzeit angepasst werden.</p> <p>Speziell:</p> <p>Radio Socket, Radio Walve und Touch Add-On Glossy haben Temperaturfühler integriert, deshalb keine Auswahl Indoor oder Outdoor.</p> <p>Da der Touch Add-On Glossy hier als Sensor funktioniert, sind keine Schalterfunktionen zu konfigurieren.</p>
	<p>Tür -/Fensterkontakt</p>	
	<p>Wasserlecksensor</p>	
	<p>Rauchmelder</p>	
	<p>Feuchtesensor</p>	 <p>Hier können die myTEM Standardgeräte mit integriertem Feuchtigkeitssensor ausgewählt werden.</p> <p>Da der Touch Add-On Glossy hier als Sensor funktioniert, sind keine Schalterfunktionen zu konfigurieren.</p>



Tasten

- ⬆ **IO Devices**
 - Dimmer Modul
 - IO Module
- ⬆ **Z-Wave**
 - Radio Switch Dimmer
 - Radio Switch Dual
 - Radio Switch Dual Plus
 - Radio IO Modul
 - Radio Switch Shutter Plus
- ⬆ **Free Topology**
 - FT DIN SIX
- ⬆ **Touch Add-On**
 - Touch Add-On Glossy

Auswahl zu jeder Taste sind folgende Schalter:

- ⬆ **Lighting**
 - Switch On
 - Switch Off
 - Brighter / Next Scene
 - Darker / Previous Scene
- ⬆ **Blinds**
 - Trigger Up
 - Trigger Down
 - Trigger Up Down

Dimmer Modul und IO-Module, Radio IO Modul und FT DIN SIX

Dimmer Modul	
Button 1	Not Set
Button 2	Not Set
Button 3	Not Set
Button 4	Not Set
Button 5	Not Set
Button 6	Not Set



Radio Switch Dimmer

Radio Switch Dimmer	
Button 1	Not Set
Button 2	Not Set
Button 3	Not Set



Radio Switch Dual, Radio Switch Dual Plus und Radio Switch Shutter Plus

Radio Switch Dual	
Button 1	Switch On
Button 2	Switch Off



Bei der Verwendung des Radio Switch Shutter Plus zusammen mit dem myTEM Touch Add-On kann der im Touch Add-On integrierte Temperatur- und Feuchtesensor, sowie die Beleuchtung nicht genutzt werden.

Touch Add-On Glossy

Touch Add-On Glossy	
Button 1	Not Set
Button 2	Not Set
Button 3	Not Set
Button 4	Not Set
Button 5	Not Set

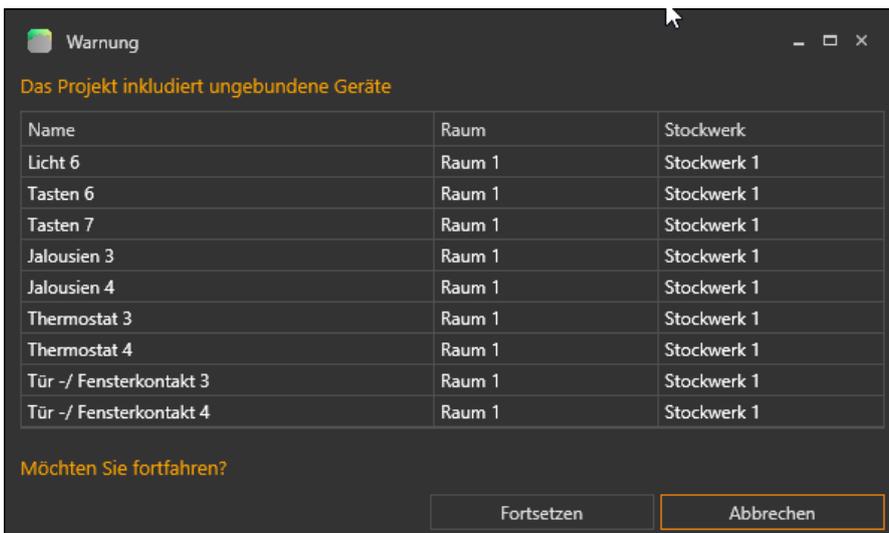


9 Zusammenfassung-Menü

Die für das Projekt benötigte Geräteliste kann im Zusammenfassungs-Menü über Geräteliste eingesehen werden.



Es wird gewarnt bei nicht verbundenen Ausrüstungen.



9.1 Geräteliste

Das Herzstück des PlanTools ist die Stückliste/Geräteliste. Hier werden alle für die gezeichnet Konfiguration notwendige Komponenten aufgelistet.

Artikelnu...	Name	Anzahl	Einheitspreis	Betrag
805'613	Smart Server	1	Nicht festgelegt	
805'614	Radio Server	0	Nicht festgelegt	
805'625	IO Modul	0	Nicht festgelegt	
805'626	IO Modul Small	0	Nicht festgelegt	
805'628	Relais Modul	2	Nicht festgelegt	
805'627	Dimmer Modul	0	Nicht festgelegt	
805'621	Radio Base Modul	0	Nicht festgelegt	
805'688	FT Base Modul	0	Nicht festgelegt	
805'629	DALI Modul	0	Nicht festgelegt	
805'622	Radio Socket	0	Nicht festgelegt	
805'624	Radio IO Modul	0	Nicht festgelegt	
805'686	Radio IO Modul Floor	0	Nicht festgelegt	
805'618	Radio Switch Dual	0	Nicht festgelegt	
805'638	Radio Switch Dual Plus	0	Nicht festgelegt	
805'635	Radio Bulb	0	Nicht festgelegt	
805'615	Radio RGBW Modul	0	Nicht festgelegt	
805'655	Radio Switch Dimmer	0	Nicht festgelegt	
805'634	Radio Valve	0	Nicht festgelegt	
805'708	Radio Switch Shutter Plus	0	Nicht festgelegt	
805'642	Radio Siren	0	Nicht festgelegt	
805'636	Radio Motion	0	Nicht festgelegt	
805'633	Radio Window/Door Contact	0	Nicht festgelegt	
805'644	Radio Leakage	0	Nicht festgelegt	
805'637	Radio Smoke	0	Nicht festgelegt	
805'691	FT RGBW Modul	0	Nicht festgelegt	
805'692	FT Switch Dimmer	0	Nicht festgelegt	
805'690	FT Switch Dual	0	Nicht festgelegt	
805'689	FT DIN SIX	0	Nicht festgelegt	
805'619	Touch Add-On Glossy	0	Nicht festgelegt	
805'704	Room Temperature Sensor	0	Nicht festgelegt	
804'069	Outdoor Temperature Sensor	0	Nicht festgelegt	
805'650	Power Supply 36W	1	Nicht festgelegt	
805'651	Power Supply 92W	0	Nicht festgelegt	

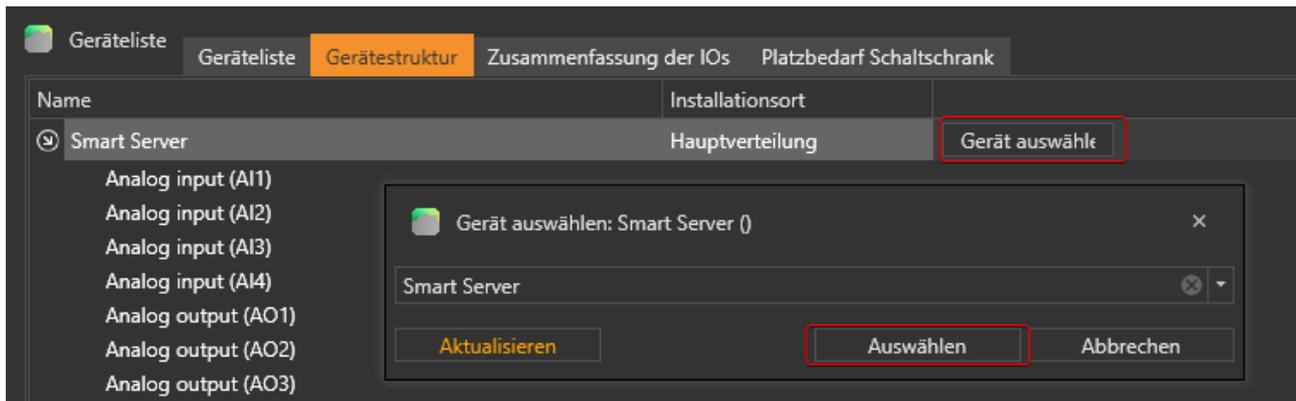
Exportieren Total = 0.00 CHF

9.2 Gerätestruktur

In der Gerätestruktur werden alle zugewiesenen und freien Ein- und Ausgänge der im Projekt verwendeten Geräte angezeigt.

Name	Installationsort	Gerät auswähle
Radio Server	Hauptverteilung	Gerät auswähle
IO Modul	Hauptverteilung	Gerät auswähle
Dimmer Modul	Hauptverteilung	Gerät auswähle
Analog output (AO1)		Licht 5
Analog output (AO2)		Licht 6
Analog output (AO3)		Licht 7
Analog output (AO4)		Licht 8
Digital input (DI1)		
Digital input (DI2)		
Digital input (DI3)		
Digital input (DI4)		
Digital input (DI5)		
Digital input (DI6)		
Digital input (DI7)		
Digital input (DI8)		

Falls Server und allenfalls Geräte verbunden sind, können über "Gerät auswählen" die Geräte fixiert werden.



9.3 Zusammenfassung der IOs

Übersicht der benötigten IO-Ports bei der **zentralen Verdrahtung**.

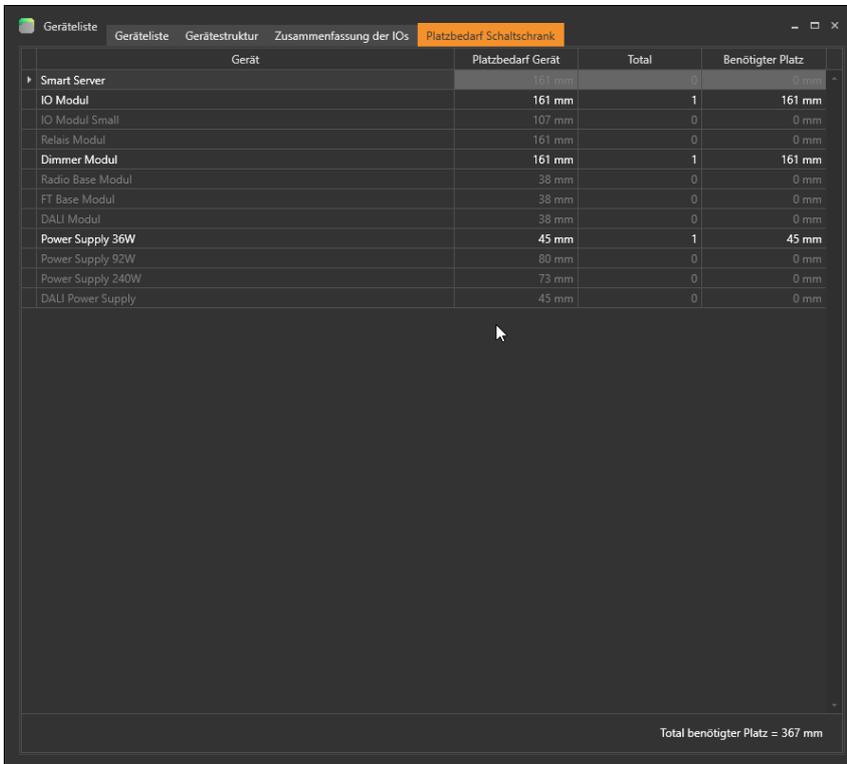
Ausrüstung	Analog Outputs	Analog Inputs	Digital Outputs < 8	Digital Outputs < 16	Digital Inputs
Licht	1 (entweder)		1 (oder)	1 (oder)	
Thermostat	1 (entweder)		1 (oder)	1 (oder)	
Jalousien			2 (entweder)	2 (oder)	
Tor			2 (entweder)	2 (oder)	
Sirene			1		
Andere Aktoren (neu)	1 (entweder)		1 (oder)	1 (oder)	
Präsenzmelder					1
Temperatursensor		1			
Tür -/Fensterkontakt					1
Wasserlecksensor					1
Rauchmelder					1
Feuchtesensor (Radio)					
Tasten					0-6
Andere Sensoren (neu)					1

The screenshot shows a software window titled 'Geräteliste' with a sub-tab 'Zusammenfassung der IOs'. The table below summarizes the IO requirements and availability for various modules.

IO Typ	Benötigt	An den Modulen verfügbar	An den Modulen frei
Analogeingang 0 ... 10V DC oder Digitaleingang 24V DC (SELV) oder Sensor PT1000 oder NTC, wählbar	2	4	2
Digitaleingang 24V DC oder Frequenzeingang (Bsp. Windmessung)	1	20	19
4x Analogausgang 0 ... 10V DC, 20mA	0	4	4
Digitalausgang (Relais) 250V AC 5A bei cosPhi=1, 30V DC 5A oder Digitalausgang (Relais) 250V AC 8A bei cosPhi=1, 30V DC 8A	5	8	3
Digitalausgang (Relais) 250V AC 16A bei cosPhi=1, 30V DC 16A	0	0	0
Kanäle zum Dimmen 250W	4	4	0

9.4 Platzbedarf Schaltschrank

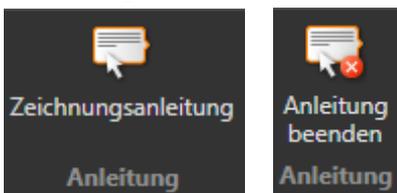
In "Platzbedarf Schrank" ist der für den Einbau aller Geräte erforderliche Platz im Schaltschrank angegeben.



Gerät	Platzbedarf Gerät	Total	Benötigter Platz
Smart Server	161 mm	0	0 mm
IO Modul	161 mm	1	161 mm
IO Modul Small	107 mm	0	0 mm
Relais Modul	161 mm	0	0 mm
Dimmer Modul	161 mm	1	161 mm
Radio Base Modul	38 mm	0	0 mm
FT Base Modul	38 mm	0	0 mm
DALI Modul	38 mm	0	0 mm
Power Supply 36W	45 mm	1	45 mm
Power Supply 92W	80 mm	0	0 mm
Power Supply 240W	73 mm	0	0 mm
DALI Power Supply	45 mm	0	0 mm

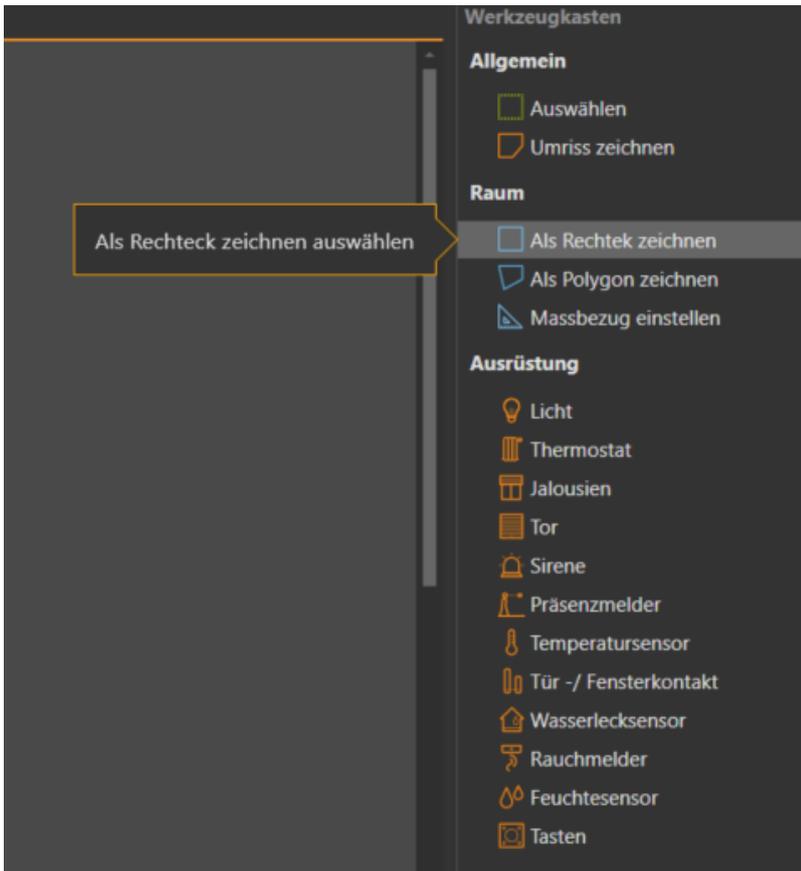
Total benötigter Platz = 367 mm

10 Projekt mit Zeichnungsanleitung erstellen

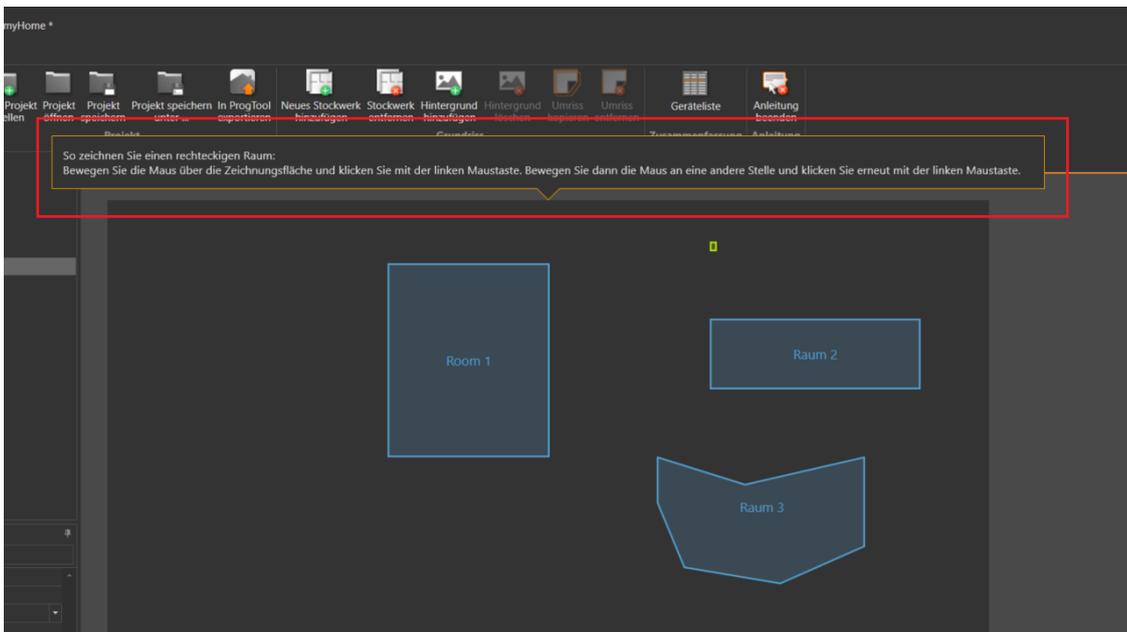


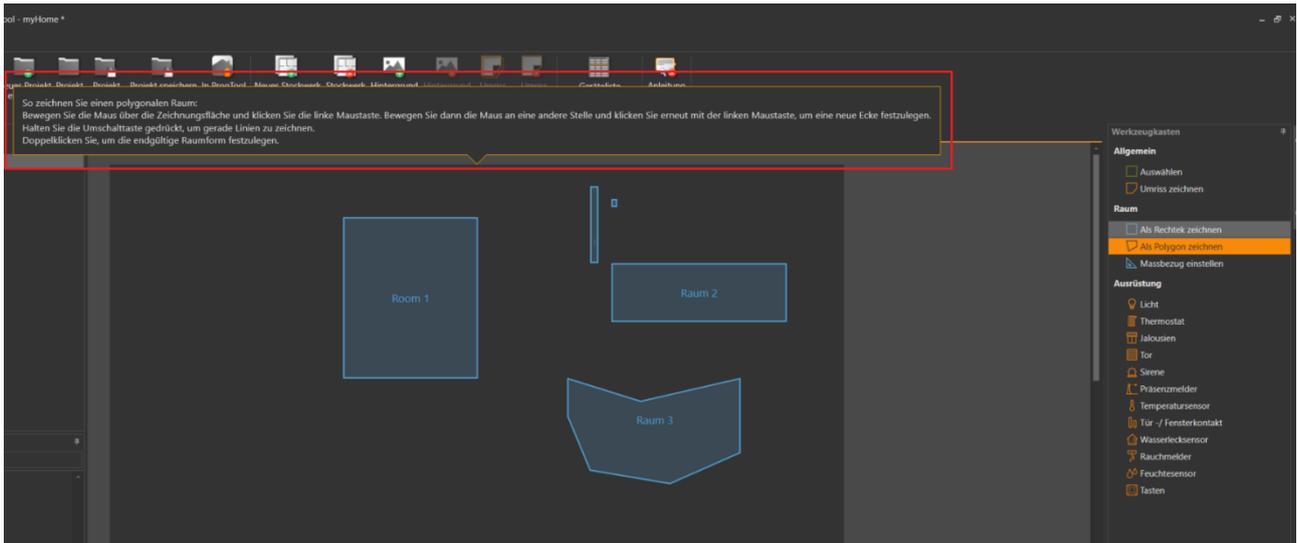
Es steht eine Zeichnungsanleitung zur Verfügung. Als erstes müssen die Räume definiert werden. Zum Erstellen auf "Neuen Raum hinzufügen" klicken.

1. Den Raum zeichnen

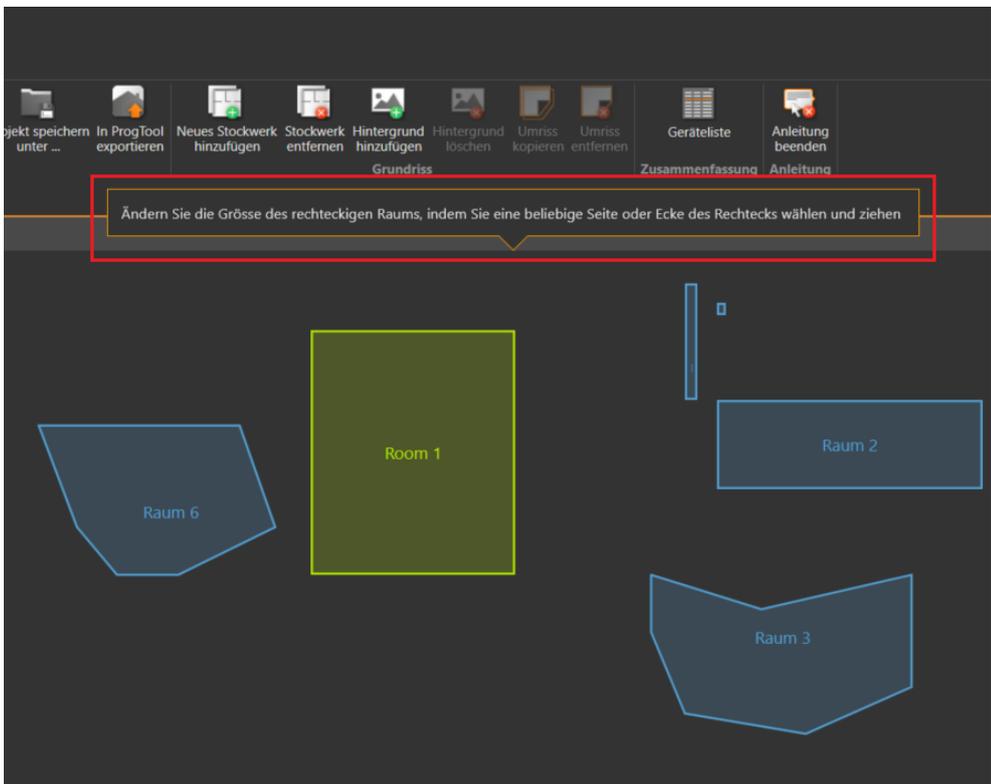
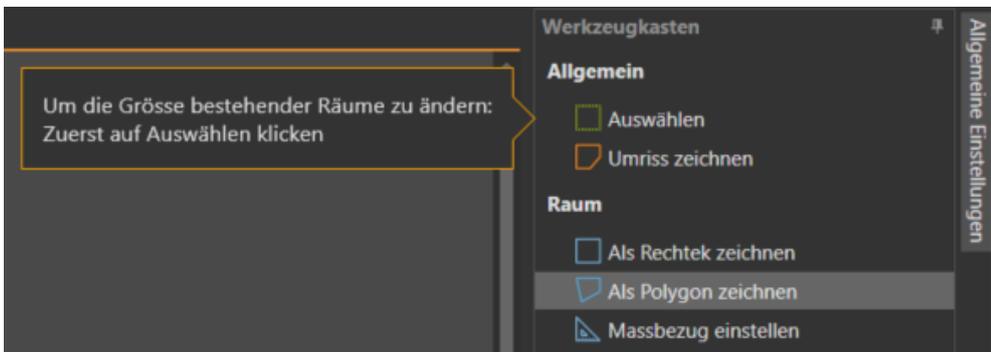


Hilfetexte zum Zeichnen von Rechtecken und Polygonen.

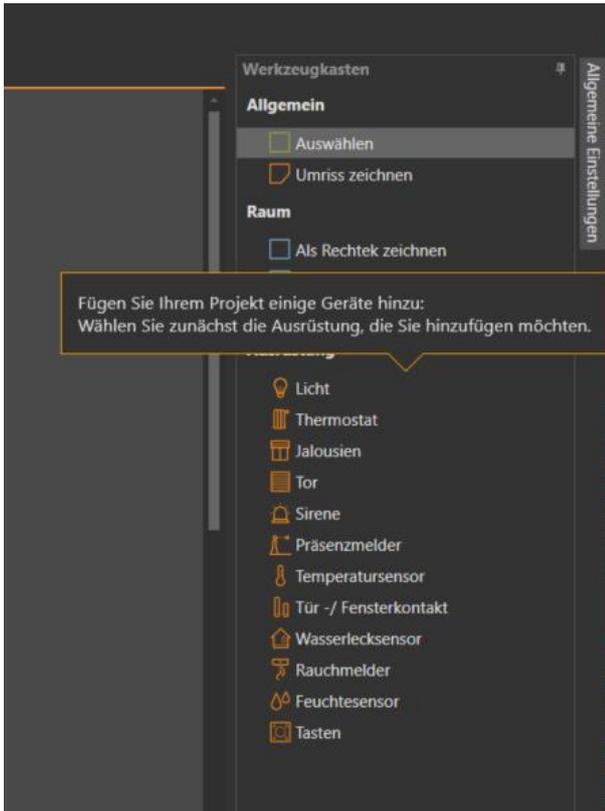




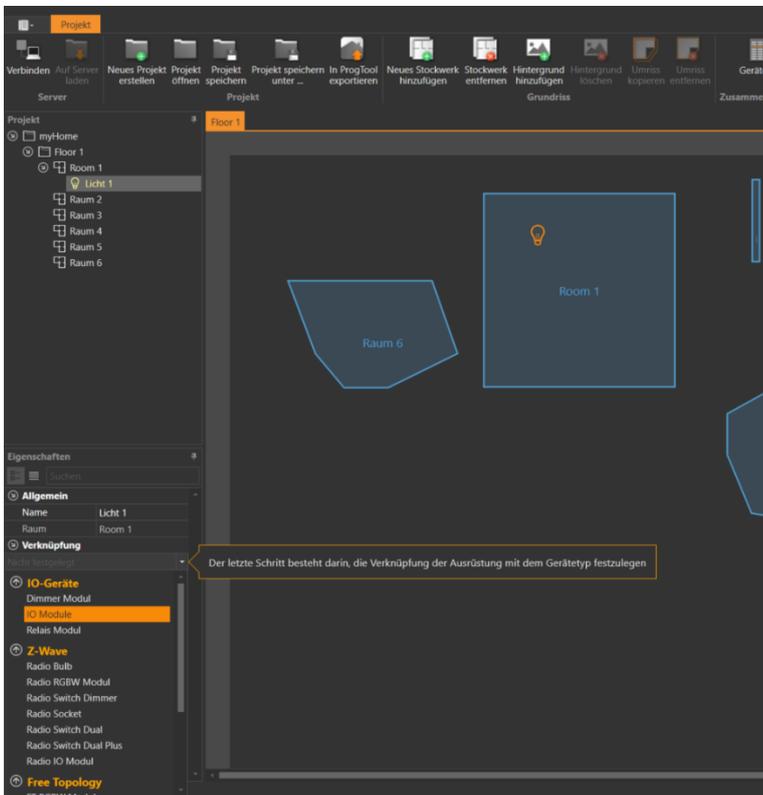
2. Raum verändern



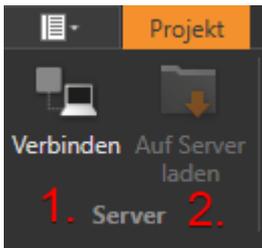
3. Hinzufügen von Geräten zum Projekt



4. Verknüpfung der Ausrüstung mit dem Gerätetyp



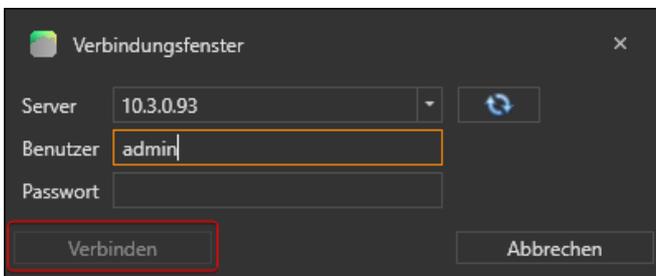
11 Server verbinden



1. Mit einem Server verbinden
2. Projekt auf den Server laden (PC → Server)

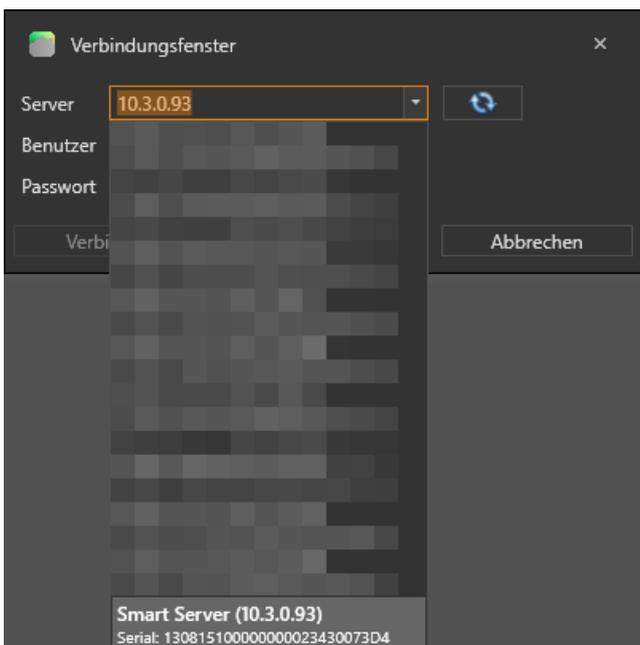
Um zu einem Server zu verbinden, auf das Menü "Verbinden" klicken.

Es wird ein neues Fenster geöffnet, wo Verbindungseinstellungen eingegeben werden können.



Weiss man die IP-Adresse nicht, kann das Gerät durch Klicken auf den blauen Button im Netzwerk gesucht werden.

Es wird eine Liste aller verfügbaren Geräte dargestellt. Durch Klicken auf den gewünschten Server wird das Gerät ausgewählt. Diese Funktion ist nur im selben Netzwerklink verfügbar und nicht über mehrere geroutete IP-Bereiche.



Nach Klicken auf "Verbinden" wird eine Verbindung hergestellt. Sind Benutzername oder Passwort falsch, wird eine Fehlermeldung eingeblendet. War das Verbinden erfolgreich, wird das Fenster automatisch geschlossen.

Standardbenutzer ist 'admin'.

Der Verbindungsstatus wird in der Statusleiste angezeigt.

Verbindungsstatus: **Nicht verbunden**

Bei erfolgreicher Verbindungsherstellung wird die Statusleiste angepasst.

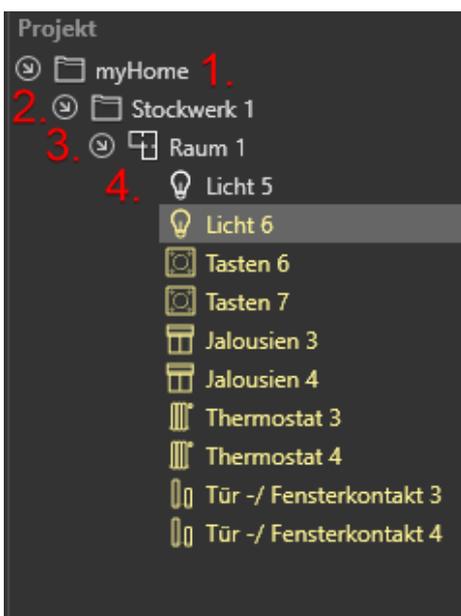
Verbindungsstatus: **Verbunden** Benutzer: **admin** Gerätetyp: **Smart Server** IP: **10.3.0.93** SN (Seriennummer): **13081510000000023430073D4** Version: **v2.19.1**

12 Verwaltung der Ausrüstung

12.1 Einstellungen im Projektbaum

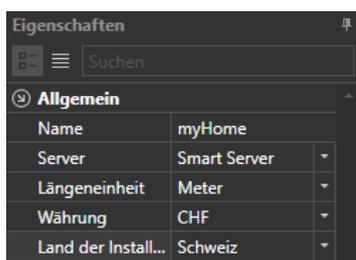
Alle die zu verwendete Geräte im Projekt, werden im Projektbaum hinzugefügt.

1. An oberster Stelle ist immer ein Smart Server oder Radio Server ersichtlich.
2. Die nächste Stufe sind die Stockwerke
3. In der dritten Stufe kommen die Räume zu den Stockwerken
4. Anschliessend erscheinen die gezeichneten Ausrüstungen (die gelben sind noch nicht einem Modul oder Gerät im Reiter "Verknüpfung" zugeordnet)



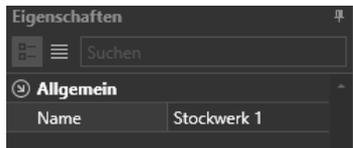
Klickt man auf die einzelnen Stufen, werden die Eigenschaften angezeigt:

1. Projekt "myHome"



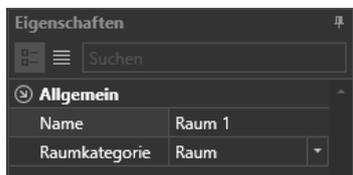
Name: Eigener Projekttitle definierbar
 Server: Smart Server, Radio Server
 Längeneinheit: Meters, Zentimeter, Dezimeter
 Währung: EUR, CHF
 Land der Installation: Schweiz, Ein anderes

2. Stockwerk



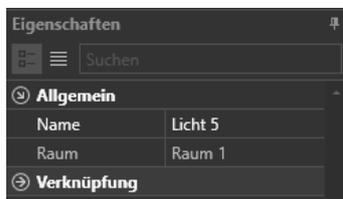
Name: Eigener Name definierbar

3. Raum



Name: Eigener Name definierbar

4. Ausrüstung (Beispiel Licht)



Name: Eigener Name definierbar
 Raum: Zugewiesener Raum

13 Update

13.1 Software Update

Die aktuelle PlanTool Version ist unter "myTEM PlanTool Version" zu finden. Falls eine neue Version verfügbar ist, wird dies hier angezeigt.



13.2 Server Update

Server Updates werden im ProgTool gemacht.

13.3 Abkürzungsverzeichnis

DALI	Digital Adressable Lighting Interface
FT	FreeTopology
RGBW	Red Green Blue Warm-white